

## Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Revision: 3  
Druckdatum: 30.04.2018

Seite 1 von 10  
Überarbeitet am: 18.04.2018

### 1. Bezeichnung des Stoffes bzw. der Zubereitung und Firmenbezeichnung

**Handelsname:** PROXAN CP-A A-KOMPONENTE

**Verwendung:** Primer, Voranstrich, Beschichtung, Grundierung

**Hersteller / Lieferant:** Dortmunder Gußasphalt GmbH & Co. KG  
Am Hafenbahnhof 10, 44147 Dortmund  
Telefon 0231 - 395797- 0  
Telefax 0231 – 395797- 70

**Kontaktstelle für technische Information:**  
Labor: Christian Schmidt  
(Telefon 0231 – 395797- 41)  
christian.schmidt@dga.de

**E-Mail:** christian.schmidt@dga.de

**Notfallauskunft** Telefon 0231 / 395797-0  
Montag bis Freitag: 8 – 16.00 Uhr

### 2. Mögliche Gefahren

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]:

Gefahrenklassen und Gefahrenkategorien	Gefahrenhinweise	Einstufungsverfahren
entzündbare Flüssigkeiten ( <i>Flam. Liq.3</i> )	H226: Flüssigkeit und Dampf entzündbar.	Berechnungsmethode
Ätz-/Reizwirkung auf die Haut ( <i>SkinIrrit. 2</i> )	H315: Verursacht Hautreizungen	Berechnungsmethode
Sensibilisierung von Atemwegen oder Haut ( <i>Skin Sens. 1</i> )	H317: Kann allergische Hautreaktionen verursachen.	Berechnungsmethode
Schwere Augenschädigung/-reizung ( <i>Eye Irrit. 2</i> )	H319: Verursacht schwere Augenreizung.	Berechnungsmethode
Gewässergefährdend ( <i>Aquatic Chronic 2</i> )	H411: Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.	Berechnungsmethode

Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Gefahrenpiktogramme:



**GHS02**  
Flamme



**GHS07**  
Ausrufezeichen



**GHS09**  
Umwelt

**Signalwort:** Achtung

**Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung:** Reaktionsprodukt: Bisphenol-A-Epichlorhydrinharze mit durchschnittlichem Molekulargewicht <= 700; Bisphenol-F-Epoxidharz; Oxiran, Mono[(C12-14-alkyloxy)methyl]derivate; Butanon



Handelsname: PROXAN CP-A A-KOMPONENTE

**Gefahrenhinweise für physikalische Gefahren**

H226 Flüssigkeit und Dampf entzündbar.

**Gefahrenhinweise für Gesundheitsgefahren**

H315 Verursacht Hautreizungen.  
H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.  
H319 Verursacht schwere Augenreizung.

**Gefahrenhinweise für Umweltgefahren**

H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

**Ergänzende Gefahrenmerkmale (EU)**

EUH208 Enthält Reaktionsprodukt: Bisphenol-A-Epichlorhydrinharze mit durchschnittlichem Molekulargewicht <= 700, Bisphenol-F-Epoxidharz, Oxiran, Mono[(C12-14-alkyloxy)methyl]derivate. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

**Sicherheitshinweise Prävention**

P210 Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen Zündquellenarten fernhalten. Nicht rauchen.  
P261 Einatmen von Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol vermeiden.  
P273 Freisetzung in die Umwelt vermeiden.  
P280 Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.

**Sicherheitshinweise Reaktion**

P302 + P352.1 BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT: Mit viel Wasser und Seife waschen.  
P305 + P351 +P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.  
P333 + 313 Bei Hautreizung oder -ausschlag: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.

**Sicherheitshinweise Entsorgung**

P501.2 Inhalt/Behälter einer geeigneten Recycling- oder Entsorgungseinrichtung zuführen.

**3. Zusammensetzung / Angaben zu den Bestandteilen**

**Gemische**

**Gefährliche Inhaltsstoffe / Gefährliche Verunreinigungen / Stabilisatoren:**

CAS-Nr. EG-Nr. REACH-Nr.	Stoffname Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]	Konzentration
25068-38-6 500-033-5 01-2119456619-26	<b>Reaktionsprodukt: Bisphenol-A-Epichlorhydrinharze mit durchschnittlichem Molekulargewicht &lt;= 700</b> Skin Irrit. 2, Eye Irrit. 2, Skin Sens. 1 <b>Achtung</b> H315-H317-H319	< 50 %
55492-52-9	<b>Bisphenol-F-Epoxidharz</b> Skin Irrit. 2, Skin Sens. 1, Aquatic Chronic 2 H315-H317-H411	< 30 %
68609-97-2 271-846-8 01-2119485289-22	<b>Oxiran, Mono[(C12-14-alkyl-oxy)methyl]derivate</b> Skin Irrit. 2, Skin Sens. 1 <b>Achtung</b> H315-H317	< 15 %
78-93-3 201-159-0 01-2119457290-43	<b>2-Butanon (Ethylmethylketon)</b> STOT SE 3, Flam. Liq. 2, Eye Irrit. 2 <b>Gefahr</b> H225-H319-H336	< 5 %

(Der Wortlaut der angeführten H- und EUH-Sätze ist Kapitel 16 zu entnehmen)

Handelsname: PROXAN CP-A A-KOMPONENTE

#### **4. Erste - Hilfe - Maßnahmen**

<b>Allgemeine Hinweise:</b>	In allen Zweifelsfällen oder wenn Symptome vorhanden sind, ärztlichen Rat einholen. Betroffenen aus dem Gefahrenbereich bringen und hinlegen.
<b>Nach Einatmen :</b>	Für Frischluft sorgen. Bei Reizung der Atemwege Arzt aufsuchen.
<b>Nach Hautkontakt:</b>	Sofort abwaschen mit: Wasser und Seife. Bei Hautreizung Arzt aufsuchen.
<b>Nach Augenkontakt:</b>	Bei Berührung mit den Augen sofort bei geöffnetem Lidspalt 10 bis 15 Minuten mit fließendem Wasser spülen und Augenarzt aufsuchen. Bei Augenreizung einen Augenarzt aufsuchen.
<b>Nach Verschlucken:</b>	Sofort Arzt aufsuchen. Kein Erbrechen herbeiführen
<b>Hinweise für den Arzt:</b>	
Symptome:	Verursacht Augenreizung. Verursacht Hautreizungen. Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
Behandlung:	Elementarhilfe, Dekontamination, symptomatische Behandlung.

#### **5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung**

<b>Geeignete Löschmittel:</b>	Pulver, Kohlendioxid, Schaum (alkoholbeständig), Wassersprühstrahl
<b>Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel:</b>	Wasservollstrahl
<b>Besondere Gefährdungen durch das Produkt selbst, seine Verbrennungsprodukte oder entstehende Gase:</b>	Beim Erhitzen oder im Brandfall Bildung giftiger Gase möglich.
<b>Gefährliche Verbrennungsprodukte:</b>	Kohlenmonoxid, Kohlendioxid (CO <sub>2</sub> ), Phenole
<b>Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung:</b>	Umluftunabhängiges Atemschutzgerät und Chemikalienschutzanzug tragen. Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden
<b>Zusätzliche Hinweise:</b>	Wenn gefahrlos möglich, unbeschädigte Behälter aus der Gefahrenzone entfernen. Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln. Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen. Dämpfe sind schwerer als Luft, breiten sich am Boden aus und bilden mit Luft explosionsfähige Gemische. Bei Verbrennung starke Rußentwicklung.

#### **6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung**

<b>Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen:</b>	Persönliche Schutzausrüstung verwenden. Sicherstellen, dass Leckagen zurückgehalten werden können, z. B. mit Hilfe von Auffangwannen oder tiefergelegten Bereichen. Alle Zündquellen entfernen. Geeigneten Atemschutz verwenden.
<b>Umweltschutzmaßnahmen:</b>	Von der Wasseroberfläche entfernen (z.B. abskimmen, absaugen). Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen. Nicht in den Untergrund/Erdreich gelangen lassen.
<b>Verfahren zur Reinigung / Aufnahme:</b>	Produkt mit flüssigkeitsbindendem, nicht brennbarem Material (z.B. Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder) aufnehmen. Das aufgenommene Material vorschriftsmäßig entsorgen. Verschüttete Mengen sofort beseitigen.



Handelsname: PROXAN CP-A A-KOMPONENTE

## 7. Handhabung und Lagerung

<b>Hinweise zum sicheren Umgang:</b>	Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden. Vermeiden von: Einatmen von Dämpfen oder Nebel/Aerosole Für ausreichende Lüftung sorgen. Bei unzureichender Belüftung Atemschutz tragen.
<b>Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:</b>	Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen. Von Wärmequellen fernhalten (z.B. heiße Oberflächen), Funken und offenen Flammen. Dämpfe sind schwerer als Luft, breiten sich am Boden aus und bilden mit Luft explosionsfähige Gemische.
<b>Umweltschutzmaßnahmen:</b>	Schächte und Kanäle sind gegen das Eindringen des Produktes zu schützen. Rückhaltebehälter vorsehen, z. B. Bodenwanne ohne Abfluss.
<b>Hinweise zur allgemeinen Industriehygiene:</b>	Mindeststandards für Schutzmaßnahmen beim Umgang mit Arbeitsstoffen sind in der TRGS 500 aufgeführt. Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände und Gesicht gründlich waschen, ggf. duschen. Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen. Von Wärmequellen fernhalten (z.B. heiße Oberflächen), Funken und offenen Flammen. Verschmutzte Kleidungsstücke sind vor der Wiederverwendung zu waschen.
<b>Anforderungen an Lagerräume und Behälter:</b>	Nur im Originalbehälter aufbewahren. Nicht in der Nähe von Nahrungsmitteln lagern. Behälter / Gebinde gut verschlossen lagern. An einem kühlen Ort lagern.
<b>Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten</b>	
<b>Verpackungsmaterialien:</b>	Geeignetes Material für Behälter/Anlagen: Stahl, Edelstahl Ungeeignetes Material für Behälter/Anlagen: Aluminium
<b>Anforderungen an Lagerräume und Behälter:</b>	Schächte und Kanäle sind gegen das Eindringen des Produktes zu schützen. Nur im Originalbehälter aufbewahren/lagern. Fußböden sollten undurchlässig, flüssigkeitsresistent und leicht zu reinigen sein.
<b>Zusammenlagerungshinweise:</b>	Nicht zusammen lagern mit: Nahrungs- und Futtermittel
<b>Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:</b>	Behälter dicht geschlossen halten und an einem kühlen, gut gelüfteten Ort aufbewahren. An einem trockenen Ort aufbewahren.

## 8. Begrenzung und Überwachung der Exposition / Persönliche Schutzausrüstung

Zu überwachende Parameter  
Arbeitsplatzgrenzwerte (AGW)

CAS-Nr	Stoffname		Momentanwert	Überwachungs- bzw. Beobachtungsverfahren	Bemerkung
	Grenzwerttyp	Langzeit-Arbeitsplatzgrenzwert			
78-93-3	2-Butanon (Ethylmethylketon)				
TRGS 900 (DE)	200 ppm (600 mg/m <sup>3</sup> )	200 ppm (600 mg/m <sup>3</sup> )			Kann über die Haut aufgenommen werden
IOELV (EU)	200 ppm (600 mg/m <sup>3</sup> )	300 ppm (900 mg/m <sup>3</sup> )			

Revision: 3  
Druckdatum: 30.04.2018

Seite 5 von 10  
Überarbeitet am: 18.04.2018

Handelsname: PROXAN CP-A A-KOMPONENTE

### Biologische Grenzwerte

CAS-Nr	Stoffname	Parameter	Untersuchungs- material	Probenahme- zeitpunkt	Bemerkung
<b>78-93-3</b>	<b>2-Butanon (Ethylmethylketon)</b>				
TRGS 903 (DE)	2 mg/l	<b>2-Butanon (Ethylmethylketon)</b>	Urin	Expositions- bzw. Schichtende	

### DNEL-/PNEC-Werte

CAS-Nr	Stoffname	Expositionsweg
<b>25068-38-6</b>	<b>Reaktionsprodukt: Bisphenol-A-Epichlorhydrinharze mit durchschnittlichem Molekulargewicht &lt;= 700</b>	
12,3 mg/m <sup>3</sup> 8,3 mg/kg kg/Tag	DNEL Arbeitnehmer DNEL Arbeitnehmer	Langzeit inhalativ (systemisch) Langzeit dermal (systemisch)
<b>55492-52-9</b>	<b>Bisphenol-F-Epoxidharz</b>	
29,39 mg/m <sup>3</sup> 104,15 mg/kg kg/Tag	DNEL Arbeitnehmer DNEL Arbeitnehmer	Langzeit inhalativ (systemisch) Langzeit dermal (systemisch)
<b>68609-97-2</b>	<b>Oxiran, Mono[(C12-14-alkyloxy)methyl]derivate</b>	
13,8 mg/m <sup>3</sup> 0,98 mg/m <sup>3</sup>	DNEL Arbeitnehmer DNEL Arbeitnehmer	Langzeit inhalativ (systemisch) Langzeit inhalativ (Lokal)
<b>78-93-3</b>	<b>Butanon</b>	
600 mg/m <sup>3</sup>	DNEL Arbeitnehmer	Langzeit inhalativ (systemisch)

CAS-Nr	Stoffname	Expositionsweg
<b>25068-38-6</b>	<b>Reaktionsprodukt: Bisphenol-A-Epichlorhydrinharze mit durchschnittlichem Molekulargewicht &lt;= 700</b>	
0,003 mg/l 0,0006 mg/lg	PNEC Gewässer PNEC Gewässer	PNEC Gewässer, Süßwasser PNEC Gewässer, Meerwasser
<b>55492-52-9</b>	<b>Bisphenol-F-Epoxidharz</b>	
0,003 mg/l 0,0003 mg/lg	PNEC Gewässer PNEC Gewässer	PNEC Gewässer, Süßwasser PNEC Gewässer, Meerwasser
<b>68609-97-2</b>	<b>Oxiran, Mono[(C12-14-alkyloxy)methyl]derivate</b>	
0,0072 mg/l 0,00072 mg/lg	PNEC Gewässer PNEC Gewässer	PNEC Gewässer, Süßwasser PNEC Gewässer, Meerwasser

### Begrenzung und Überwachung der Exposition:

Technische Maßnahmen und die Anwendung geeigneter Arbeitsverfahren, wie in Kapitel 7 aufgeführt, haben Vorrang vor dem Einsatz persönlicher Schutzausrüstung.

Empfohlene Analyseverfahren für Arbeitsplatzmessungen : Siehe Schriftenreihe der Bundesanstalt für Arbeitsschutz und Arbeitsmedizin (BAuA) „Gefährliche Arbeitsstoffe“

### Persönliche Schutzausrüstung:



Handelsname: PROXAN CP-A A-KOMPONENTE

<b>Augen-/Gesichtsschutz:</b>	Gestellbrille mit Seitenschutz (DIN EN 166)
<b>Hautschutz:</b>	Handschutz: Möglichst Baumwollunterziehhandschuhe tragen. Geeignetes Material: NBR (Nitrilkautschuk), FKM (Fluorkautschuk), NBR (Nitrilkautschuk) Dicke des Handschuhmaterials: 0,4 mm Durchdringungszeit (maximale Tragedauer): 480 min Durchbruchzeiten und Quelleigenschaften des Materials sind zu berücksichtigen. Es wird empfohlen, die Chemikalienbeständigkeit der oben genannten Schutzhandschuhe für spezielle Anwendungen mit dem Handschuhhersteller abzuklären. Ungeeignetes Material: Chromatfreies Leder, Dicker Stoff
<b>Atemschutz:</b>	Körperschutz: Antistatische Schuhe und Arbeitskleidung tragen. Wenn technische Absaug- oder Lüftungsmaßnahmen nicht möglich oder unzureichend sind, muss Atemschutz getragen werden. Empfohlener Filtertyp: A-PP2 Die Tragezeitbegrenzungen nach GefStoffV in Verbindung mit den Regeln für den Einsatz von Atemschutzgeräten (BGR 190) sind zu beachten.

## **9. Physikalische und chemische Eigenschaften**

### **Erscheinungsbild:**

Form:	flüssig
Farbe:	pigmentiert
Geruch:	charakteristisch

### **Sicherheitsrelevante Daten**

pH-Wert bei °C:	nicht bestimmt
Siedepunkt / Siedebereich:	> 200°C
Flammpunkt:	34°C
Zündtemperatur:	
Explosionsgefahr:	Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich, jedoch ist die Bildung explosionsgefährlicher Dampf-/Luftgemische möglich.
Explosionsgrenzen:	
Dampfdruck bei 20 °C:	
Dichte bei 23 °C:	ca. 1,1 g/cm <sup>3</sup>
Löslichkeit in / Mischbarkeit mit	
- Wasser bei 20°C:	nicht bestimmt
- organischen Lösemitteln:	nicht bestimmt
Viskosität bei 23 °C:	300 mPa s
Schmelzpunkt / Schmelzbereich:	

## **10. Stabilität und Reaktivität**

<b>Reaktivität:</b>	Es liegen keine Informationen vor.
<b>Chemische Stabilität:</b>	Das Produkt ist unter den empfohlenen Lagerungs-, Verwendungs- und Temperaturbedingungen chemisch stabil.
<b>Möglichkeit gefährlicher Reaktionen:</b>	Bei bestimmungsgemäßer Handhabung und Lagerung treten keine gefährlichen Reaktionen auf.
<b>Zu vermeidende Bedingungen:</b>	Es sind keine Daten für die Mischung verfügbar.
<b>Unverträgliche Materialien:</b>	Zu vermeidende Stoffe: Oxidationsmittel, stark
<b>Gefährliche Zersetzungsprodukte:</b>	Phenol, Kohlenmonoxid, Wasser

## **11. Toxikologische Angaben**

Die toxikologische Einstufung der Zubereitung wurde aufgrund der Ergebnisse des Berechnungsverfahrens der Allgemeinen Zubereitungsrichtlinie (1999/45/EG) vorgenommen. Nach Erfahrungen des Herstellers sind über die Kennzeichnung hinausgehende Gefahren nicht zu erwarten.



Handelsname: PROXAN CP-A A-KOMPONENTE

**Angaben zu den Inhaltsstoffen**

Inhaltsstoff	CAS	EG-Nummer	Art	Wert	Spezies
Reaktionsprodukt: Bisphenol-A-Epichlorhydrinharze mit durchschnittlichem Molekulargewicht <= 700	25068-38-6		LD.50 oral LD.50 dermal	11400 mg/kg 20000 mg/kg	rat rat
Bisphenol-F-Epoxidharz	55492-52-9		LD.50 oral LD.50 dermal	>2000 mg/kg >2000 mg/kg	rat rbt
Oxiran, Mono[(C12-14-alkyloxy)methyl]derivate	68609-97-2	271-846-8	LD.50 oral LD.50 dermal	>5000 mg/kg >4500 mg/	rat rbt
Butanon	78-93-3	201-159-0	LD.50 oral LD.50 dermal	3300 mg/kg 6400-8000 mg/kg	rat rbt

<b>Akute orale Toxizität:</b>	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt
<b>Akute dermale Toxizität:</b>	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
<b>Akute inhalative Toxizität:</b>	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
<b>Reizwirkung am Auge:</b>	Verursacht Augenreizung
<b>Reizwirkung an der Haut:</b>	Verursacht Hautreizungen
<b>Sensibilisierung:</b>	Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich
<b>Keimzellmutagenität:</b>	Keine Hinweise auf Keimzellmutagenität am Menschen vorhanden.
<b>Karzinogenität:</b>	Kein Hinweis auf Karzinogenität am Menschen.
<b>Reproduktionstoxizität:</b>	Keine Hinweise auf Reproduktionstoxizität am Menschen vorhanden.

**12. Umweltbezogene Angaben**

CAS-Nr	Stoffname	Toxikologische Angaben
25068-39-6	Reaktionsprodukt: Bisphenol-A-Epichlorhydrinharze mit durchschnittlichem Molekulargewicht <= 700	LC50: 1,3 mg/l 4 d EC50: 2,8 mg/l 2 d (Daphnia magna (Großer Wasserfloh)) EC50: 9,4 mg/l 3 d NOEC: 0,3 mg/l 21 d (Daphnia magna (Großer Wasserfloh))
55492-52-9	Bisphenol-F-Epoxidharz	LC50: 2,54 mg/l 4 d
68609-97-2	Oxiran, Mono[(C12-14-alkyloxy)methyl]derivate	EC50: ≈844 mg/l 3 d LC50: 1.800 mg/l 3 d (Oncorhynchus mykiss (Regenbogenforelle))
78-93-3	Butanon	LC50: 3.220 mg/l 4 d (Pimephales promelas (Dickkopfritze)) EC50: 5.091 mg/l 2 d (Daphnia magna (Großer Wasserfloh))

**Abschätzung/Einstufung:** Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.  
**Persistenz und Abbaubarkeit:**

CAS-Nr	Stoffname	Biologischer Abbau	Bemerkung
25068-39-6	Reaktionsprodukt: Bisphenol-A-Epichlorhydrinharze mit durchschnittlichem Molekulargewicht <= 700	Nein	28 d 5 %
78-93-3	Butanon	Ja, schnell	



Handelsname: PROXAN CP-A A-KOMPONENTE

**Bioakkumulationspotenzial:**

CAS-Nr	Stoffname	Log K <sub>ow</sub>	Biokonzentrationsfaktor (BCF)
25068-39-6	Reaktionsprodukt: Bisphenol-A-Epichlorhydrinharze mit durchschnittlichem Molekulargewicht <= 700	3.242	31

**Mobilität im Boden:** Es sind keine Daten für die Zubereitung/das Gemisch verfügbar.

**Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**

Die Stoffe im Gemisch erfüllen nicht die PBT/vPvB Kriterien gemäß REACH, Anhang XIII.

**Andere schädliche Wirkungen**

Es sind keine Daten für die Zubereitung/das Gemisch verfügbar.

**13. Hinweise zur Entsorgung**

**Stoff / Zubereitung:**

Kennzeichnungspflichtige Stoffe, die als Reststoffe anfallen, sind i.d.R. Sonderabfälle und müssen entsprechend den Abfallgesetzen des Bundes und der Länder entsorgt werden.

Dazu ist Kontakt mit der zuständigen Stelle aufzunehmen um geeignete Entsorgungswege zu finden.

**Abfallschlüssel gemäß Abfallverzeichnis-Verordnung(AVV):**

08 04 09 (Klebstoff- und Dichtmassenabfälle, die organische Lösemittel oder andere gefährliche Stoffe enthalten)

Die aufgeführte Abfallnummer gilt als Empfehlung aufgrund der voraussichtlichen Verwendung dieses Produktes.

Eventuell können bezogen auf die spezielle Verwendung und den möglichen Entsorgungsgegebenheiten beim Verwender auch andere Abfallschlüssel zugeordnet werden. Genauen Abfallschlüssel mit dem Entsorger absprechen

**Ungereinigte Verpackungen:**

Nicht restentleerte oder restentleerte, nicht ausgetrocknete Gebinde, sind als Behältnisse mit schädlichen Restanhaftungen zu entsorgen.

15 01 10 (Verpackungen, die Rückstände gefährlicher Stoffe enthalten oder durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind)

**14. Angaben zum Transport**

**Landtransport ADR / RID:**

Klasse: 3  
Gefahrzettel: 3  
UN-Nummer: 1866  
Verpackungsgruppe: III  
Kennzeichnungsnummer der Gefahr: 30  
Bezeichnung des Gutes: Harzlösung  
Sondervorschrift:  
Klassifizierungscode: F1  
Tunnelbeschränkungscode: D/E  
Umweltgefährdung: Umweltgefährdend  
Bemerkungen:

**Binnenschifftransport ADN:**

Klasse: 3  
Gefahrzettel: 3  
UN-Nummer: 1866  
Verpackungsgruppe: III  
Bezeichnung des Gutes: Harzlösung  
Sondervorschrift:  
Klassifizierungscode: F1  
Umweltgefährdung: Umweltgefährdend  
Bemerkungen:



Handelsname: PROXAN CP-A A-KOMPONENTE

**Seeschifftransport IMDG / GGVSee:**

Klasse: 3  
Gefahrzettel: 3  
UN - Nummer: 1866  
Verpackungsgruppe: III  
EMS-Nummer: F-E, S-E  
Marine Pollutant: Marine Pollutant  
Proper Shipping Name: Resin solution, flammable

**Lufttransport ICAO-TI und IATA-DGR:**

Klasse: 3  
UN-Nummer: 1866  
Verpackungsgruppe: II  
Proper Shipping Name: Resin solution, flammable

## 15. Rechtsvorschriften

**Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch**

**EU-Vorschriften**

**Sonstige EU-Vorschriften:**

Richtlinie 2004/42/EG über Emissionsbegrenzungen von VOC aus Farben und Lacken  
VOC-Produktkategorie: A  
VOC-Unterkategorie des Produktes: j (Zweikomponenten-Speziallacke)  
VOC-Grenzwert: 500  
VOC-Gehalt (g/L), gebrauchsfertig: 52

**[DE] Nationale Vorschriften**

**Hinweise zur Beschäftigungsbeschränkung:**

5 MuSchRiV.  
22 JArbSchG.

**Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV):** leichtentzündlich

**Wassergefährdungsklasse (WGK):** 2 wassergefährdend (WGK 2) (Selbsteinstufung)

**Technische Regeln für Gefahrstoffe:** TRGS 500, 510

**Berufsgenossenschaftliche Vorschriften (BGV):**

Berufsgenossenschaftliche Informationen (BGI) 868  
Berufsgenossenschaftliche Regeln (BGR) 189, 190, 192, 195

**Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verbotssicherungen**

UVV: "Verarbeiten von Beschichtungsstoffen" (BGV D 25)  
Praxisleitfaden für den Umgang mit Epoxidharzen (herausgegeben von der Berufsgenossenschaft der Bauwirtschaft) - [www.bgbau.de](http://www.bgbau.de) oder [www.gisbau.de](http://www.gisbau.de)  
Epoxidharz-Systeme sicher handhaben (herausgegeben von PlasticsEurope) - [www.plasticseurope.org](http://www.plasticseurope.org)  
BGR 227 "Tätigkeiten mit Epoxidharzen" (herausgegeben vom Hauptverband der gewerblichen Berufsgenossenschaften) - [www.dguv.de](http://www.dguv.de)

**Stoffsicherheitsbeurteilung**

Stoffsicherheitsbeurteilungen für Stoffe in dieser Mischung wurden nicht durchgeführt.

## 16. Sonstige Angaben

**Wortlaut der H-Sätze in Abschnitt 2 und 3:**

H225 - Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar. H315 - Verursacht Hautreizungen. H317 - Kann allergische Hautreaktionen verursachen. H319 - Verursacht schwere Augenreizung. H336 - Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen. H411 - Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

**Vom Hersteller empfohlene Verwendungsbeschränkung:**



---

Handelsname: PROXAN CP-A A-KOMPONENTE

---

**Überarbeitete Punkte:** *(mit Seitenstrich versehen)*

2. *Mögliche Gefahren: Aktualisierung der Daten*
3. *Zusammensetzung / Angaben zu den Bestandteilen: Aktualisierung der Daten*
8. *Begrenzung und Überwachung der Exposition / Persönliche Schutzausrüstung: Aktualisierung der Daten*
11. *Toxikologische Angaben: Aktualisierung der Daten*

**Datenblatt ausstellender Bereich:**

Labor: Christian Schmidt

---

Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt entsprechen unseren Kenntnissen zum angegebenen Zeitpunkt. Es wird keine Gewähr für Fehlerlosigkeit und Vollständigkeit gegeben. Die Angaben stellen keine Zusicherung dar. Der Verwender muss sich selber davon überzeugen, dass alle Angaben für den jeweiligen Gebrauch richtig und vollständig sind. Es wurden alle angemessenen, praktikablen Schritte unternommen, um sicherzustellen, dass dieses Sicherheitsdatenblatt und die darin enthaltenen Informationen zur Gesundheit, Sicherheit und Umwelt zum oben angegebenen Erstellungsdatum richtig sind. Es werden keine Gewährleistungen oder Zusicherungen in Bezug auf die Genauigkeit oder Vollständigkeit der Informationen in diesem Sicherheitsdatenblatt gemacht.